

## Jahresbericht 2022



### 1. Schlagzeilen des Jahres

#### → Neugestalteter Eingangsbereich mit selbstöffnender Tür

Ende des Jahres wurde der Eingangsbereich neugestaltet: einschließlich selbstöffnender Eingangstür und vereinfachter Wegführung. Damit macht die Stadtbücherei einen Schritt in Richtung Barrierefreiheit.

#### → Längere Öffnungszeiten

Seit November hat die Stadtbücherei pro Woche 6 Stunden länger geöffnet: Dienstag bis Freitag von 10 – 18 und Samstag von 10 – 15 Uhr. Möglich gemacht hat dies die Einführung der Selbstverbuchung im Vorjahr.

#### → 100 Jahre Stadtbücherei



Zum 100. Geburtstag gab es zwei besondere Veranstaltungshighlights: einen Festakt mit einem Vortrag des niederländischen Bibliotheksdesigners Aat Vos im Juli und ein Tag der Offenen Tür mit vielen spaßigen Aktionen für Groß und Klein. Mehr als 600 Menschen

besuchten am ersten Septembersonntag die Stadtbücherei. Besonders beliebt waren die Bilder der Künstler\*innengruppe „Illumat“, die innerhalb weniger Minuten auf ein Stichwort hin gestaltet wurden.



## 2. Veranstaltungen

→ Statistischer Überblick	2022	2021	2020
Einführungen in die Bibliotheksbenutzung	37	20	9
Veranstaltungen für Kinder- und Jugendliche	110	68	52
Veranstaltungen für Erwachsene	82	26	24
Altersübergreifende Veranstaltungen	26	2	6
<b>Veranstaltungen insgesamt</b>	<b>255</b>	<b>116</b>	<b>97</b>
<b>Teilnehmende Personen</b>	<b>4.701</b>	<b>2.074</b>	<b>1.088</b>

### → Escape-Game

In der ersten Maiwoche wurde die Lesewerkstatt im Erdgeschoss zu einem Escape Room: Teilnehmer\*innen lösten in Kleingruppen verschiedene Rätsel, um einen Weg aus dem Raum zu entdecken. Thematisch drehte sich dabei alles um den Klimaschutz. Das Projekt wurde in Kooperation mit dem städtischen Klimaschutzmanagement durchgeführt.



### → 1250 Jahre Frankenthal

An den Feierlichkeiten zum Jubiläum der ersten schriftlichen Erwähnung Frankenthals beteiligte sich die Stadtbücherei unter anderem mit einer Löwenrätsel-Aktion für Kinder und einer Jubiläums-Ausgabe des Quizabends. Anlässlich der langen Kunst und Einkaufsnacht im Juni konnte in der Stadtbücherei bei einer Kopfhörerparty zu Musik der 80er, 90er und 2000er Jahre getanzt werden – in Zusammenarbeit mit dem GLEIS4.

### → #Younightfrankenthal



Im September fand zusammen mit der Tanzschule TIF die erste #Younightfrankenthal statt. Hintergrund war die Idee, Jugendlichen nach den pandemiebedingten Einschränkungen eine Möglichkeit zu geben, zusammenzukommen und sich kreativ zu betätigen. Es gab einen Workshop zu TikTok-Tänzen, eine Plotter-Werkstatt und VR-Gaming.

### → Autorinnen und Autoren zu Gast

Olivia Wenzel (digital), Rebekka Endler, Wladimir Kaminer, Elena Uhlig, Jörg Koch, Wolfgang Bauer, Petra Eimer

### → regelmäßige Veranstaltungsformate

- Digitalbotschafter\*innen: wöchentliche Digitalberatung
- Miteinander Reden: wöchentlicher Sprachtreff für Deutschlernende
- Café Wolle: monatlicher Handarbeitstreff
- Mediensamstag: monatlicher Infostand zu digitalen Medien

### 3. Leseförderung, Medienpädagogik und Kompetenzvermittlung

#### → Vorlesetag: Grundschul Kinder lesen für Vorschulkinder

Am bundesweiten Vorlesetag besuchten Grundschulkin- der mit ihrer Klasse die Stadtbücherei und lasen dort in einer spielerisch gestalteten Aktion Kindergartenkindern vor.



#### → Lesesommer und Vorlesesommer

Am Leseförderprojekt „Lesesommer Rheinland-Pfalz“ beteiligten sich 231 Kinder, die insgesamt 1.213 Bücher lasen - begleitet von einem bunten Veranstaltungsprogramm, darunter ein Workshop zum gemeinsamen Buchbinden. Bei dem Abschlussfest im Theater Alte Werkstatt Frankenthal wurde das Kinderstück „Die kleine Hexe“ gespielt. Parallel wurde erstmalig die Aktion „Vorlesesommer“ für Kinder im Vorlesealter durch- geführt, an der sich 58 Kinder beteiligten. Die Auftaktveranstaltung „Vorlesen im Grü- nen“ im Naherholungsgebiet Strandbad fand regen Anklang.

#### → Leseclub

Die Stadtbücherei ist Kooperationspartnerin des Leseclubs im Kin- dertreff Juniorclub. Der Club für Kinder im Alter von 6 - 12 Jahren ist wöchentlich geöffnet und wird von Ehrenamtlichen betreut. Die Stif- tung Lesen unterstützt in „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ in den kommenden Jahren bis zu 465 Leseclubs in ganz Deutsch- land.



#### → Digitaltag

Zum bundesweiten Digitaltag im Juni wurden in der Stadtbücherei digitale Angebote zum Mitmachen und Kennenlernen vorgestellt. Seitdem gehört die wöchentliche Bera- tung durch die ehrenamtlichen Digitalbotschafter\*innen zum regelmäßigen Programm.

#### → Woche der Medienkompetenz

Zur dritten Woche der Medienkompetenz in Rheinland-Pfalz veranstaltete die Stadt- bücherei im Juli zusammen mit einem Netzwerk von Bibliotheken aus der Region einen Online-Talk zum Thema „Von Brawl Stars bis TikTok - Kinder in digitalen Lebenswelten begleiten“. Familien mit Kindern waren außerdem zu einem Medienaktionstag rund ums Handy eingeladen.

#### → Code Week



Zur europaweiten Code Week gab es in den Herbstferien ein bun- tes Programm an Workshops und Aktionen. Kinder und Jugendli- che lernten mit dem Lernroboter Blue-Bot, dem Ozobot, der Pro- grammiersprache Scratch oder dem Calliope mini die Welt des Programmierens spielerisch kennen.

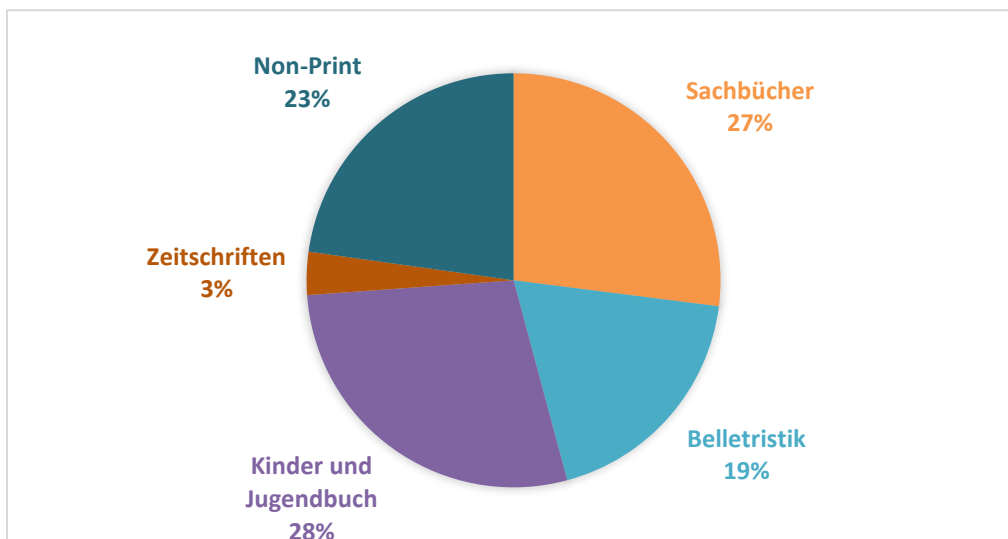
### → MINT-Führungen

Eine Begeisterung für die MINT-Themen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik kann durch positive Erfahrungen im Kindesalter gefördert werden. In speziellen Einführungen für Schulklassen wurden Kinder an das Thema Bauen und Konstruieren herangeführt.

## 4. Medienangebot und -nutzung

→ Statistische Zahlen	2022	2021
Jahresöffnungsstunden	1.559	965
Besuche	51.434	33.902
Entleihende Personen	3.394	2.899
Neuanmeldungen	838	612
Medienbestand (physisch)	69.359	71.130
Davon Printmedien	53.070	55.325
Davon Non-Print-Medien	15.323	15.257
Medien in der Onleihe	65.724	64.689
Entleihungen	234.657	186.388
vor Ort	190.933	143.437
- Printmedien	135.864	101.802
- Non-Print-Medien	55.068	41.635
via Onleihe	43.724	42.951

### → Physischer Medienbestand



### → Struktur der Nutzerinnen und Nutzer

Kinder und Jugendliche < 18 Jahre:	1.643
Erwachsene:	1.751
davon MetropolCard:	283
davon pädagogische Fachkräfte:	75
davon Partnerausweis:	166
davon Schüler*innen und Studierende > 18 Jahre:	54

### → Digitale Zugriffsmöglichkeiten mit dem Büchereiausweis – 24/7

- **Onleihe** unter metropolbib.de: E-Medien (E-Books, E-Audio, E-Magazines)
- **Freegal Music**: Musikstreaming
- **PressReader**: Online-Presseportal
- **Filmfreund**: Filmstreaming
- **Brockhaus**: Enzyklopädie und Jugendlexikon
- **Munzinger**: Personen- und Länderdatenbanken
- **DUDEN**: Schul- und Sprachwissen

## 5. Personal

### → Mitarbeitende

2022 fanden sich im Stellenplan der Stadtbücherei 13,25 Stellen, von denen 12,14 tatsächlich besetzt waren. Das Team der Stadtbücherei setzte sich zusammen aus drei Bibliothekarinnen, einer Medienpädagogin, einer Kindheitspädagogin, fünf Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste, drei Verwaltungskräften und einer angelernten Mitarbeiterin.

### → Aus- und Fortbildung

Eine Auszubildende begann im September 2022 das dritte und letzte Jahr ihrer Ausbildung zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste. Die Mitarbeiterinnen der Stadtbücherei nahmen im Sommer an einer gemeinsamen Inhouse-Fortbildung mit dem Titel „Meine Bibliothek kann sich sehen lassen“ teil.

## 6. Förderverein und bürgerschaftliches Engagement

Der Förderverein der Stadtbücherei Frankenthal (Pfalz) e.V. unterstützte die Stadtbücherei u.a. bei der Finanzierung und Bewirtung von Veranstaltungen und bei Anschaffungen, z.B. einer mobilen Werkstation für Kinder. Im August organisierte er in der Welschgasse direkt vor der Bücherei einen Flohmarkt.



Eine Vielzahl an ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern unterstützte die Stadtbücherei, u.a. bei der Durchführung von Veranstaltungen, bei Aktionen zur Leseförderung, bei der Pflege der Pflanzen auf der Terrasse, bei der Medienrücksortierung und bei der Reparatur von Medien. In der Vorweihnachtszeit veranstaltete die Stadtbücherei als Dankeschön eine kleine Feier.

## 7. Finanzen

### → Erträge und Aufwendungen

	2022	2021
<b>Gesamtsumme der Erträge:</b>	<b>49.261,59 €</b>	<b>81.343,28 €</b>
Davon u.a.		
Fördermittel	1.928,42 €	39.744,57 €
Gebühren / Entgelte	28.324,40 €	28.726,00 €
Medienersatz	2.374,78 €	1.071,99 €
Mahngebühren	12.378,80 €	9.889,60 €
Eintrittsgelder	1.542,50 €	19,00 €
Kopiergeld	726,55 €	310,70 €
Flohmarkt	1.903,25 €	1.424,10 €
<b>Gesamtsumme der Aufwendungen: ohne interne Leistungsverrechnung</b>	<b>1.030.685,36 €</b>	<b>982.801,30 €</b>
Davon Personalkosten	743.046,80 €	754.230,10 €
Davon Aufwendung für Sach- und Dienstleistungen	263.205,00 €	198.264,56 €
Davon sonst. lauf. Aufw. (u.a. Telefon, Porto, Versicherung)	27.414,44 €	33.740,36 €
Interne Leistungsverrechnung	29.050,00 €*	69.923,00 €
<b>Zuschussbedarf</b>	<b>981.423,77 €</b>	<b>901.458,02 €</b>

\* Planansatz, noch nicht erfolgswirksam verbucht

### **Bildrechte**

S. 1: *Torsten Zimmermann*

S. 1 (*Aat Vos*), 3 u. 5: *Stadtbücherei Frankenthal*